

Hilde Plate: Knabenkopf, Bronze

verständlich, daß häufig der Einfluß der älteren sich klar abzeichnet und daß vor allem über diese Bildhauer noch kein abschließendes Wort gesagt werden kann.

Gemeinsame Züge zeichnen sich dabei deutlich ab. Das Impressive, die Ersfassung des flüchtigen Augenblicks und der Bewegung tritt bei den meisten in den Hintergrund zugunsten der Statik plastischer Formen, die ein menschliches Sein gestalten wollen. Gleichzeitig erfährt das Naturerlebnis bei den Besten eine Formsübersetzung, die die gründliche Befassung mit den eigenen Problemen plastischen Schaffens erkennen läßt. Durchgehend jedoch ist das allmähliche Zurücktreten des